



Krakau & Breslau – Königsstädte in Südpolen ... BSG Mettmann „on the road again“ 2.-7. April 2017

Entdecken Sie Südpolen (früheres Oberschlesien) von der besten Seite, indem Sie die schönsten Städte des Landes hautnah erleben. Krakau, auch die Stadt der Könige genannt, überstand mehrere Kriege und seine restaurierte Altstadt ist eine wahre Perle der Architektur, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Auch Breslau überzeugt mit seinem besonderen Flair zwischen den Oderinseln und mit seinen prachtvollen Häuserfassaden der mächtigen, sakralen Bauten. Aus diesem Grund durfte sich Breslau 2016 mit dem Titel "Kulturhauptstadt Europas" schmücken. Oppeln ist für seine schönen Häuser und malerischen Gassen über die Landesgrenzen hinweg bekannt. Das Rathaus und die gotische Kathedrale prägen das Stadtbild maßgeblich.

1. Tag: Mettmann – Erfurt – Görlitz – Oppeln ca. 925 km

Gegen 05:30 Uhr Abfahrt in Mettmann über Kassel, Leipzig und Görlitz nach Oppeln. Unterwegs laden wir gegen 08:30 Uhr zum bekannt guten Frühstück mit Sekt und Kaffee und gegen Mittag zum hochwertigen Mittagsimbiss (kalte herzhaft Snacks) ein. Check-Inn im Hotel gegen 18:00 Uhr.

2. Tag: Breslau ca. 220 km

Rundfahrt in Breslau. Vorbei an der Jahrhunderthalle gelangen Sie zur Dom- und Sandinsel. Im ältesten Teil der Stadt erhebt sich Breslaus höchstes Gebäude, die Kathedrale St. Johannes des Täufers. Das gewaltige Gotteshaus gehört zu den schönsten gotischen Baudenkmälern Europas. Anschließend fahren Sie zur Altstadt, wo Sie Ihre Entdeckungsreise zu Fuß fortsetzen. Im alten Universitätsgebäude befindet sich einer der wertvollsten Barocksäle der Welt, die Aula Leopoldina. Nach der Besichtigung bummeln Sie zum Rynek. Der große Marktplatz mit seinen wundervoll restaurierten Bürgerhäusern bildet das Herzstück der schachbrettartig angelegten Altstadt. Das gotisch geprägte Rathaus mit seinen markanten Giebeln zählt zu den bedeutendsten mittelalterlichen Bauwerken Europas.

3. Tag: Krakau und Salzmine Wieliczka ca. 390 km

In Wieliczka besichtigen Sie das weltweit bekannte Salzbergwerk. In knapp 70 Meter Tiefe erleben Sie eine erstaunliche Welt aus Salz. Zum Ende der Besichtigung gelangen Sie zur Kapelle der Heiligen Kinga, dem Höhepunkt der Führung. Auf der dritten Ebene in 135m unter der Erde. Mit doppelstöckigen Aufzügen kehren Sie schnell ans Tageslicht zurück. (*bitte bequemes, aber festes Schuhwerk.*) Ab frühem Nachmittag liegt Ihnen Krakau zu Füßen. Der Rynek, einer der ältesten und schönsten Marktplätze Europas, mit elf verschieden einmündenden Straßen und die mittig gelegenen Tuchhallen, werden Sie begeistern. Allein dieser Platz versprüht einen einzigartigen Charme mit den umgebenden Bürgerhäusern und Adelspalästen. Auch die prächtige Marienkirche wird Sie in ihren Bann ziehen. Der Wawel (Burgberg der Stadt) mit seinem Königsschloss bildete lange den Mittelpunkt des kulturellen und politischen Lebens.

4. Tag: Friedenskirche Schweidnitz – Schloß Kamenz - Neisse ca. 285 km

Fahrt ins Grüne entlang dem Gebirgszug des Riesengebirges mit Besuch der evangelischen Friedenskirche Zur heiligen Dreifaltigkeit in Świdnica (Schweidnitz). Sie gehört als reine Fachwerkkirche zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Schlesien. (1656-1657 erbaut) Der nächste Halt gilt Schloss Kamenz. Eines der größten neugotischen Gebäude nach dem Entwurf von Karl Friedrich Schinkel beeindruckt durch wahrlich majestätische Maße. Entlang der Stauseen im Gebiet der Schlesischen Neisse gelangen wir in die gleichnamige Stadt, die mit Ihrem historischen Stadtbild, ihrer reichen Geschichte und den vielen Kirchen nicht umsonst „Das Schlesische Rom“ genannt wird.



5. Tag: Halbtagesfahrt Oppeln ca. 35 km

Am Vormittag Besuch im nahen Oppeln mit Bummel und Shopping in der malerischen Altstadt. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung in Ihrem Komforthotel. Entspannen Sie im Wellnessbereich.



6. Tag: Heimreisetag Oppeln – Dresden - Mettmann ca. 930 km

Nach unvergesslichen Eindrücken heute Rückreise über Görlitz nach Dresden, wo wir Sie in der Bergwirtschaft Wilder Mann zum Mittagessen einladen. Geschätzte Rückkunft in Mettmann gegen 21:00 Uhr.

(Änderungen und insbesondere Wechsel der Tage bleiben vorbehalten)

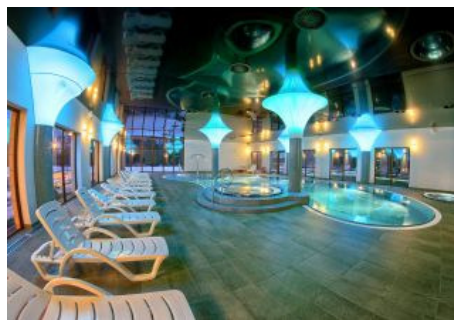
Unsere Leistungen:

- Busreise im Komfort-Class-Fernreisebus
- Barrierefreie Handicapausstattung des Busses mit Hublift
- Bordküche für besten Bordservice
- Durchgängige 2-er-Besatzung an Bord des Busses
- Frühstück im Bus am Anreisetag mit 1 Sekt und Kaffee satt
- Zusätzlicher Mittagsimbiss im Bus am Anreisetag
- alle, im Programm genannten Ausflüge
- alle Straßen- und Parkgebühren
- 5x Übernachtung/Frühstück im sehr guten Hotel Arkas
- 4x 3-Gang-Menü als Abendessen
- 1x Büffet mit großem Dessertbüffet (2x Suppe, 3x Fleisch oder Fisch, 3x Gemüse, 2x Beilage)
- freie Getränke zu jedem Abendessen (nur alkoholfrei)
- freie Nutzung des Wellnessbereich
- Reiseleitung an allen Aufenthaltstagen in Polen
- Eintritt/Führung Salzmine Wieliczka (Handicapeignung)
- Eintritt/Besuch Schloß Kamenz
- Mittagessen am Heimreisetag in Dresden, Bergwirtschaft Wilder Mann

Termin:

2. – 7. April 2017 – 6 Tage

Reiseveranstalter: UDO DIEHL Reisen GmbH & Co. KG, 35083 Wetter in Verbindung mit: BSG Mettmann e.V.



Und so wohnen Sie im 4* Hotel Arkas in Oppeln-Prószków

Das Hotel Arkas ist Behindertenfreundlich und verfügt auch über zwei spezielle Handicapzimmer mit speziellen Griffen in Bad, Dusche oder WC mit sehr großen Durchgangsbreiten. Alle anderen Zimmer wurden vom Architekten als Behindertenfreundlich geplant, d.h. keinerlei und ausreichende Breite. Im Hotel gibt es drei Lifte, die einen problemlosen Übergang der Gäste vom Zimmer in alle anderen Bereiche gewährleisten. Nahe am Restaurant gibt es zusätzlich eine Behindertenfreundliche Toilette, in der direkten Umgebung der Pool-Rezeption ist die zweite Toilette. Im ganzen Hotel gibt es keine Schwellen- das betreten des Hotels, des Restaurants, der Zimmer, der Pool-Rezeption und alle anderen Räumlichkeiten ist somit kein Problem für Rollstuhlfahrer. Das Hotel hat einen wunderschönen Wellnessbereich und eine weithin bekannte hochwertige Hotelküche. Die nahe Lage zur Autobahn macht die vorgesehenen Ausflugziele schnell erreichbar.

Anmeldung und Auskunft bei:

Hans Stauff, Brückchen 25, 40822 Mettmann, Tel.: 02104-25827, mail: hans.stauff@gmx.de

Wer mit dem Fernreisebus über die Straßen rollt, der sollte auch bei der Unterkunft anspruchsvoll sein. Was früher nicht denkbar schien, ist heute längst Realität: luxuriös reisen durch Polen. Die Hotelqualität hat auch hier ein Niveau erreicht, das längst auch gehobenen Ansprüchen gerecht wird. Und das nicht nur in den Städten, wo schicke Businesshotels den Standard stark angehoben haben. Gerade auch auf dem Land warten tolle Hotels und Restaurants auf Sie.